

11.03.2014 – 11:33 Uhr

## ikr: Bühne frei für Liechtensteins Literaturschaffende an der Leipziger Buchmesse

Vaduz (ots/ikr) -

Am Mittwochabend, 12. März 2014, wird in Leipzig die weltberühmte Leipziger Buchmesse eröffnet. In diesem Jahr ist Liechtenstein erstmals mit sechs Autorinnen und Autoren sowie mit einem eigenen kleinen Stand vertreten. Die Kulturstiftung Liechtenstein unterstützt die sechs liechtensteinischen Literaturschaffenden für ihre Teilnahme in Leipzig.

Acht Programmpunkte für Liechtenstein

Vom 13. bis 16. März 2014 werden Sabine Bockmühl, Simon Deckert, Jens Dittmar, Maurus Federspiel, Armin Öhri und Stefan Sprenger an insgesamt acht Programmpunkten aus ihren Texten lesen. Dabei werden sie nicht einzeln, sondern gemeinsam mit ihren Schriftsteller-Kollegen und Kolleginnen aus Südosteuropa auftreten. Die Lesungen sind thematisch angelegt. Beispielsweise diskutiert Armin Öhri am 13. März 2014 gemeinsam mit Andreij Nikolaidis (Montenegro) über den Krimi als ein beständiges und unverwüstliches Genre. Am gleichen Tag wird der Blick des Autors auf die Gesellschaft von Stefan Sprenger und Sasa Ilić (Serbien) miteinander verglichen. Maurus Federspiel und Kristian Novak (Kroatien) geben am 14. März eine Kostprobe aus ihren Arbeiten, unter dem Titel "Die ungewöhnlichen Wege und Sprachexperimente der jungen Prosa aus Kroatien und Liechtenstein". Jens Dittmar und Vladislav Bajac (Serbien) tauschen sich am 15. März 2014 über die Entwicklung der Literatur- und Verlagswelt in ihrer jeweiligen Region aus.

Liechtenstein-Abend am 13. März im "Theater Fact"

Den Höhepunkt aus liechtensteinischer Sicht bildet der Liechtenstein-Abend im "Theater Fact" in der Leipziger Innenstadt am 13. März. Hier werden alle sechs Autoren gemeinsam auftreten. Dr. Ulrich Janetzki, bis Ende 2013 Leiter des Literarischen Colloquiums Berlin (LCB), wird die Runde moderieren.

Liechtenstein zum ersten Mal mit eigenem Auftritt dabei

Die Vorgespräche zum grossen Engagement der Liechtensteiner Literaturschaffenden begannen bereits vor zwei Jahren, als klar wurde, dass 2014 die Schweiz das offizielle Gastland der Buchmesse sein wird. Möglich wurde die Teilnahme insbesondere auch mit dem Beitritt Liechtensteins zum Literaturnetzwerk TRADUKI im November 2012.

Begegnung von Literaturschaffenden und Publikum

Die Geschichte der Leipziger Buchmesse reicht bis ins 17. Jahrhundert zurück. Inzwischen sind in Leipzig über 2000 Aussteller aus 43 Ländern präsent. 2013 zählte die Buchmesse 168`000 Besucher und zusätzlich 50`000 Fachbesucher. Die Buchmesse ist in erster Linie eine Publikumsmesse. Die Begegnung von Literaturschaffenden und Publikum steht dabei im Vordergrund.

Kontakt:

Botschaft von Liechtenstein in Berlin

Katrin Bastian

T +49 (0)30 52000630

E-mail: [katrin.bastian@ber.llv.li](mailto:katrin.bastian@ber.llv.li)

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000148/100752702> abgerufen werden.